

[9102.] **Ch. Meyri** in Basel sucht billig und bittet um gest. Offerten:

- 1 **Bezer** u. **Welte**, Kirchenlexikon.
1 **Behse**, Geschichte d. deutschen Hefe. Cplt. (Ausschl. Sachsen.)

[9103.] **G. Rathgeber** in Weßlar sucht:
Uendt, M., Erinnerungen.

- Dahlmann**, Quellenkunde.
Hippel, Lebensläufe.
Falk, Joh., Gräber zu Rom.

[9104.] **Frz. Fues** in Tübingen sucht:

- 1 **Würzb.** Verhandlungen. Bd. IV. ap.
1 **Wiener allg. med. Zeitschrift**. (Sallmayer.) Jahrg. 1856. 57. Cplt.

[9105.] **Rudolph Weigel** in Leipzig sucht und bittet um Offerten:

- Marx**, über Malerei in der Tonkunst. Berlin 1828.
— musikalische Zeitung. Jahrgang 1825—1830 u. folgende, soweit erschienen. Auch würde auf uncomplete Jahrgänge 1827—1830 unter genauer Angabe der Nrn. reflectirt.

[9106.] **Damian S. Sorge** in Graz suchen:

- 1 **Wieland's Werke**. 36 Bde. 1839—40; oder auch aus der neuen Ausgabe deutscher Classiker in Esgn. oder Bdn.

[9107.] **Fr. Volkmar** in Leipzig sucht:

- 1 **Palmer**, Casualreden. (Größere Ausg.)
1 **Thomasius**, Predigten.
1 **Württembergische Liturgie**.
1 **Tholuck**, Studien und Kritiken. (Mögl. cplt.)

[9108.] **Ch. G. Ernst am Ende** in Dresden sucht unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 **Freund**, lateinisches Wörterbuch. 4 Bde.
1 **Hoffmeister**, Schiller's Leben. 5 Thle.
1 **Wild (Lohr)**, Anekdotenbüchlein für meine Kinder.
1 **Kirchhoff**, Geschichte des Buchhandels. 2 Bdn.

[9109.] **W. Vogler** in Berlin sucht antiquarisch:

- 1 **Calvin's Commentar** zu den Evangelien (Harmonia). Deutsch von **Wolfg. Haller**. Heidelberg 1590.

[9110.] **Antiquar Schmitz** in Elberfeld sucht billigst:

- 1—12 **Flügel's** oder **Anderson's** Handelscorrespondenz z. Uebers. in's Engl.
1—3 **Broicher** u. **Grimm**, Handelsgesetzbuch.

[9111.] **O. May** in Chemnitz sucht:

- Ersch** u. **Gruber**, Encyclopädie. Soweit erschienen und möglichst gut gehalten.
Offerten gest. direct franco per Post.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[9112.] Um schnelligste Rücksendung von:
Bollmann's Vertheidigung des Macchia-

- vellismus.
1. Auflage, da solche vergriffen, und die 2. in Angriff genommen werden muß, bitte dringend, und werde die Rücksendung dankbar anerkennen.
Queblinburg. **H. G. Buch.**

[9113.] **Wiederholt** bitte ich um gest. schnelligste Rücksendung von:

- Unger, Fr.**, die Urwelt. Cart.
sobald nicht ganz gegründete Aussicht auf Absatz vorhanden ist; ich kann feste Bestellungen nicht mehr effectuiren.
Leipzig, im Juni 1858.
T. O. Weigel.

[9114.] Von

- Schuh**, Gesichtsneuralgien.
ist mein Vorrath gänzlich erschöpft. Ich ersuche deshalb um baldige Rücksendung aller à Cond. empfangenen noch vorräthigen Exempl.
Wien, 20. Juni 1858.
G. W. Seidel.

[9115.] Zurück Alles von:

- Reuter**, Läusehen.
was nicht fest behalten wird. Auflage geht zu Ende und kann vom 15. August c. ab davon nichts mehr zurücknehmen.
Anclam, 10. Juni 1858.
W. Dieke.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebote Stellen.

[9116.] Ich suche für die erste Stelle in meine Sortimentshandlung zu baldigem Antritt einen zuverlässigen Mann von reiferem Alter und solidem Charakter, welcher der englischen und französischen Sprache mächtig ist, tüchtige Sortiments- und Literaturrekenntniß besitzt, namentlich mit der protestantischen Theologie wohl vertraut ist, wie auch zu selbstständigem Arbeiten und der Leitung des jüngern Personals die erforderlichen Eigenschaften hat. Neben gutem Gehalte bietet diese Stelle noch weitere günstige Aussichten für Solche, denen es um längeres Verbleiben zu thun ist. Reflectirende wollen sich bei Anmeldung gest. auch über diesen Punkt erklären.
Zürich, den 19. Juni 1858.

F. Hauke.

[9117.] In einem größeren Antiquariat ist die erste Gehilfenstelle zu besetzen und wird baldiger Antritt gewünscht. Einem zuverlässigen Manne von gereifterem Alter und solidem Charakter, welcher die erforderlichen Eigenschaften und Erfahrungen besitzt, ihm alle vorkommenden Arbeiten und nöthigenfalls die Leitung des Geschäftes anvertrauen zu können, ist hier neben gutem Gehalt auch Aussicht zu längerem Bleiben geboten.

Anmeldungen befördert in Stuttgart Herr **J. Fr. Steinkopf**, in Leipzig Herr **K. F. Köhler**.

[9118.] Zum sofortigen Antritt wird ein Geschäftsführer für eine Buchhandlung in der Provinz Sachsen gesucht. Junge Leute, welche das Buchhändler-Examen gemacht haben oder es sofort machen können, wollen ihre Adresse sub F. # 4. an die Exped. d. Bl. einschicken.

[9119.] Zu Michaelis d. J. suche ich für meine Buch- und Musikalienhandlung einen Gehilfen, welcher außer den nöthigen Sortimentskenntnissen auch Routine in der Führung einer Leihbibliothek und eines Musikalien-Leihinstituts besitzt. Gefällige Offerten erbitte ich direct franco oder durch Herrn **W. Baensch** in Leipzig.
A. Hildebrand in Schwerin.

[9120.] Ich suche für mein Geschäft einen jungen Mann von 23—27 Jahren, der die französische Sprache geläufig spricht, ein angenehmes Aeussere und schöne Handschrift besitzt, längere Zeit in bedeutenderen Sortimentshandlungen arbeitete und eine dauernde Stellung einzunehmen Willens ist. Gefällige Offerten von Herren, die diesen Ansprüchen entsprechen, erbitte mir direct pr. Post.
Petersburg, den 21. Juni 1858.

B. M. Wolff.

[9121.] Ein junger Mann, im Musikalienhandel bewandert, findet ein Engagement in einer der größten Städte Norddeutschlands und sind Offerten sub B. zu machen durch Herrn **G. Brauns** in Leipzig.

[9122.] Einen Lehrling suchen unter günstigen Bedingungen

A. Lehmkuhl & Co. in Altona.

Gesuchte Stellen.

[9123.] Ein mit dem Antiquariatsbuchhandel vollständig vertrauter junger Mann wünscht seine jetzige Stellung aufzugeben und sucht ein anderweitiges Engagement im Antiquariatsgeschäft. Günstige Zeugnisse stehen ihm zur Seite. Gefällige Offerten sub **Chiffre L. M.** wird Herr **W. Baensch** in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[9124.] Herr **Gustav Krüger**, ein ehrlicher, pflichtgetreuer Mensch, thätig in den Geschäftszweigen erfahren, hat Michaelis d. J. in meiner Buchhandlung seine Lehrzeit beendet und sucht zu seiner weiteren Ausbildung zum 1. Oct. d. J. eine Stelle als Gehilfe. Er sei meinen Herren Kollegen hiermit bestens empfohlen, und will ich hoffen, daß auch dieser mein Bögling die Zufriedenheit seiner Herren Principale sich zu erwerben und meiner Leitung Ehre zu machen wissen wird.
Anclam, den 16. Juni 1858.

W. Dieke.

Vermischte Anzeigen.

[9125.] Zu den bei mir stattfindenden Leipziger Kunst-Auctionen erscheinen regelmäßig nach Beendigung einer jeden

Versteigerungspreis-Listen,

und liefere ich solche à 2½ Ngr. baar.
Leipzig. **Rudolph Weigel.**